

Einführungsphase 1.Hj.: Halbjahresthema: „Auf der Suche nach Identität und meinem Weg durchs Leben“

Unterrichtsvorhaben I:

Thema: „*Wer bin ich?*“ – *Der Mensch zwischen Selbstbestimmung und Selbstverfehlung – Biblische Impulse zum Selbstverständnis des Menschen und seiner Aufgabe inmitten der Schöpfung*

Übergeordnete Handlungs- und Methodenkompetenzen:

- formulieren zu weniger komplexen Fragestellungen eigene Positionen und legen sie argumentativ dar, beschreiben Sachverhalte in begrenzten thematischen Zusammenhängen unter Verwendung eines Grundrepertoires theologischer Begriffe,
- identifizieren Merkmale religiöser Sprache, benennen ihre Besonderheiten und erläutern ihre Bedeutung,

Inhaltsfelder:

IF 1 Der Mensch in christlicher Perspektive

IF 5 Verantwortliches Handeln aus christlicher Motivation

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Der Mensch als Geschöpf und Ebenbild
- Schöpfungsverantwortung und der Umgang mit Leben

Zeitbedarf: 20 Std.

- **Vereinbarungen** **der** **FK:**
Wo und wie begegnet mir Religion? Die Spannung zwischen religiösen Highlights (Jakobsweg, WJT,...) und dem diagnostizierten Relevanzverlust
- Wofür brauche ich Religion? Wozu dient Religion? - Funktion von Religion im Leben von Menschen
- Wie kommt es zum Bedeutungsverlust und Bedeutungsverschiebung von Religion?
- Religion in der Diskussion (z.B. aktuelle Konflikte: Fundamentalismus, Blasphemievorwürfe gegen die Kunst, Moscheeneubauten,...)

Unterrichtsvorhaben II: (Als fachübergreifendes Projekt mit Deutsch)

Thema: „*Dürfen wir alles, was wir können?*“ – *Der Mensch zwischen Weltgestaltung und Weltzerstörung – Biblisch-theologische Leitlinien zum Umgang des Menschen mit der Schöpfung*

Übergeordnete Handlungs- und Methodenkompetenzen:

- nehmen die Perspektive einer anderen Position bzw. religiösen Überzeugung ein und berücksichtigen diese im Dialog mit anderen,
- gestalten Formen eines konstruktiven Austausches zu kontroversen Themen im Dialog mit religiösen und nicht-religiösen Überzeugungen
- erschließen angeleitet biblische Texte unter Berücksichtigung unterschiedlicher methodischer Zugänge,
- analysieren kriterienorientiert biblische, kirchliche, theologische und andere religiös relevante Dokumente in Grundzügen.

Inhaltsfelder:

IF 5 Verantwortliches Handeln aus christlicher Motivation

IF 1 Der Mensch in christlicher Perspektive

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Schöpfungsverantwortung und der Umgang mit Leben
- Der Mensch als Geschöpf und Ebenbild

Zeitbedarf: 20 Std.

Vereinbarungen der FK:

- Ausgewählte ethische Konflikte (z.B. Tierethik, Umgang mit social media/KI,...) und Schritte ethischer Urteilsbildung
- Ethische Leitplanken für unser Handeln
- Der Mensch als Ebenbild Gottes

Einführungsphase 2.Hj.: Halbjahresthema: „Auf der Suche nach Zugehörigkeit und Hoffnung im Leben“

Unterrichtsvorhaben III:

Thema: „Wo gehöre ich hin?“ – Der Mensch zwischen Autonomie und sozialer Zugehörigkeit – Der christliche Glaube stellt in die Gemeinschaft der Glaubenden

Übergeordnete Handlungs- und Methodenkompetenzen:

- gestalten unter Nutzung vorgefundener traditioneller Formen eigene religiöse Ausdrucksformen und beschreiben ihre dabei gemachten Erfahrungen,
- analysieren sprachliche, bildlich-gestalterische und performative Ausdrucksformen zu religiös relevanten Inhalten unter der Berücksichtigung ihrer Formsprache,
- identifizieren Merkmale religiöser Sprache, benennen ihre Besonderheiten und erläutern ihre Bedeutung.

Inhaltsfelder:

IF 4 Die Kirche und ihre Aufgabe in der Welt
IF 1 Der Mensch in christlicher Perspektive

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Kirche als Leib Christi und Gemeinschaft der Glaubenden
- Der Mensch als Geschöpf und Ebenbild

Zeitbedarf: 20 Std.

Vereinbarungen

der

FK:

- grundlegende Strukturen der christlichen Kirchen
- Die Rolle und Funktion der Kirche im 21. Jahrhundert (z.B. Kirchenaustritte, Missbrauch, LGBTQ+, Gottesdienstformen...)

Unterrichtsvorhaben IV:

Thema: „Nach mir die Sintflut?“ – Der Mensch zwischen Zukunftsangst und Zukunftsvisionen – Der christliche Glaube verweist auf die Hoffnungsperspektive des Bundes Gottes mit seiner Schöpfung

Übergeordnete Handlungs- und Methodenkompetenzen:

- prüfen Möglichkeiten und Grenzen der Toleranz gegenüber religiösen und nicht-religiösen Überzeugungen, entwickeln dazu eine eigene Position und leiten daraus Konsequenzen für das eigene Verhalten ab.
- erschließen angeleitet biblische Texte unter Berücksichtigung unterschiedlicher methodischer Zugänge.

Inhaltsfelder:

IF 6 Die christliche Hoffnung auf Vollendung
IF 5 Verantwortliches Handeln aus christlicher Motivation

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Christliche Lebensentwürfe und Zukunftsvorstellungen
- Schöpfungsverantwortung und der Umgang mit Leben

Zeitbedarf: 20 Std.

Vereinbarungen der FK:

- Was lässt menschliches Leben gelingen? - Die unbedingte Zusage Gottes an den Menschen in Jesus Christus
- Was lässt mein Leben gelingen?
- Biographien (z.B. D. Bonhoeffer,...)

Summe Einführungsphase: ca. 80 Stunden

Qualifikationsphase (Q1) – GRUNDKURS – Halbjahresthema – 1.Hj.: „Als Mensch Orientierung suchen – sich Herausforderungen des Glaubens stellen“

Unterrichtsvorhaben I:

Thema: Gott, Götter, Götzen: Wie Christen im Glauben Orientierung finden und sich dem Dialog mit anderen Religionen und Weltanschauungen stellen

Übergeordnete Handlungs- und Methodenkompetenzen:

- nehmen die Perspektive einer anderen Position bzw. religiösen Überzeugung ein und berücksichtigen diese im Dialog mit anderen,
- begegnen anderen religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen aus der Perspektive des christlichen Glaubens diskursiv sowie mit einer Haltung des Respekts und der Achtung,
- beschreiben Sachverhalte in unterschiedlichen thematischen Zusammenhängen angemessen unter Verwendung eines Repertoires theologischer Begriffe,
- erschließen biblische Texte durch unterschiedliche methodische, insbesondere historisch-kritische, Zugänge,

Inhaltsfelder:

IF 2 Christliche Antworten auf die Gottesfrage

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Die Frage nach der Existenz Gottes
- Biblisches Reden von Gott

Vereinbarungen

der

FK:

- Was glaube ich? Was glauben wir?
- Stufen religiöser Entwicklung
- Möglichkeiten und Grenzen von Gottesvorstellungen in der Bibel (Bilderverbot, Buch Exodus)
- Wie wendet sich Gott den Menschen zu? Was bedeutet die Menschwerdung Gottes?

Unterrichtsvorhaben II:

Thema: „Hat Gott die Welt sich selbst überlassen?“ Herausforderungen des christlichen Glaubens an Gott zwischen Atheismus und Theodizee

Übergeordnete Handlungs- und Methodenkompetenzen:

- vergleichen Gemeinsamkeiten sowie Unterschiede von religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen und nutzen ihre Erkenntnisse im möglichen Dialog,
- formulieren ihre eigene Überzeugung zur Frage nach Gott und dem Menschen und vertreten diese im Dialog,
- identifizieren methoden- und kriterienorientiert religiöse Sprache und erläutern ihre Bedeutung.

Inhaltsfelder:

IF 2 Christliche Antworten auf die Gottesfrage

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Religionskritische Entwürfe der Gegenwart (Obligatorik)
- Biblisches Reden von Gott (Hiob)
- Reich-Gottes-Verkündigung in Tat und Wort

Zeitbedarf: 20 Std.

Zeitbedarf: 20 Std.

Qualifikationsphase (Q1) – GRUNKURS Halbjahresthema – 2. Hj.: „Als Mensch Orientierung suchen – Antworten und Aufgaben der Kirche prüfen“

Unterrichtsvorhaben III:

Als fachübergreifendes Projekt mit Geschichte

Thema: „Was bestimmt mein (gesellschaftliches) Handeln?“ Impulse aus der Reich-Gottes-Botschaft Jesu für den Einzelnen und gesellschaftliche Institutionen

Übergeordnete Handlungs- und Methodenkompetenzen:

- formulieren zu komplexen ethischen und anthropologischen Fragestellungen eigene Positionen und grenzen sich begründet von anderen ab,
- gestalten Formen eines konstruktiven Austausches über anthropologische und ethische Fragen sowie religiöse Überzeugungen,
- entwickeln beispielhaft eigene Handlungsdispositionen im Umgang mit sich selbst, anderen und unserer Mitwelt in Auseinandersetzung mit christlichen Maßstäben,
- erschließen biblische Texte durch unterschiedliche methodische, insbesondere historisch-kritische, Zugänge,
- analysieren sachgerecht verschiedene Stellungnahmen hinsichtlich ihres Stellenwertes, ihrer Bedeutung und ihrer Wirkungen, unter Beachtung der spezifischen Textsorte.

Inhaltsfelder:

IF 3 Das Evangelium von Jesus Christus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Reich-Gottes-Verkündigung in Tat und Wort
- Jesus von Nazareth, der Christus: Kreuz und Auferweckung (**Die Deutung des Kreuzestodes als Heilsereignis (Obligatorik)**)
- Bergpredigt

Zeitbedarf: 20 Std.

Unterrichtsvorhaben IV:

**Thema: „Welchen Beitrag zur Orientierung kann Kirche heute leisten?“
Antwortversuche der Kirche in einer pluralistischen, säkularen Gesellschaft**

Übergeordnete Handlungs- und Methodenkompetenzen:

- nehmen die Perspektive einer anderen Position bzw. religiösen Überzeugung ein und berücksichtigen diese im Dialog mit anderen,
- vergleichen Gemeinsamkeiten sowie Unterschiede von religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen und nutzen ihre Erkenntnisse im möglichen Dialog,
- verwenden reflektiert traditionelle religiöse Ausdruckformen in Aneignung oder Umgestaltung zum Ausdruck eigener Glaubensüberzeugungen oder verzichten begründet darauf,
- beschreiben Sachverhalte in unterschiedlichen thematischen Zusammenhängen angemessen unter Verwendung eines Repertoires theologischer Begriffe.

Inhaltsfelder:

IF 4 Die Kirche und ihre Aufgabe in der Welt

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Der Auftrag der Kirche in einer sich wandelnden Welt
- **Luthers Rede von den zwei Reichen und Regimenten im historischen Kontext (Obligatorik)**
- Reich-Gottes-Verkündigung in Tat und Wort

Zeitbedarf: 20 Std.

Summe Qualifikationsphase (Q1) – GRUNDKURS: ca. 80 Stunden

Qualifikationsphase (Q2) – GRUNDKURS - Halbjahresthema – 1.Hj.: „Als Mensch Gegenwart gestalten – Verantwortung übernehmen“

Unterrichtsvorhaben I:

Thema: „*Ich will frei sein – die anderen auch?*“ *Wie der Glaube an Jesus Christus das Verhältnis des Menschen zu sich selbst, zu seinen Mitmenschen und seiner Mitwelt prägt und zur Gestaltung der Gegenwart auffordert*

Übergeordnete Handlungs- und Methodenkompetenzen:

- formulieren zu komplexen ethischen und anthropologischen Fragestellungen eigene Positionen und grenzen sich begründet von anderen ab,
- formulieren ihre eigene Überzeugung zur Frage nach Gott und dem Menschen und vertreten diese im Dialog,
- gestalten Formen eines konstruktiven Austausches über anthropologische und ethische Fragen sowie religiöse Überzeugungen,
- beschreiben Sachverhalte in unterschiedlichen thematischen Zusammenhängen angemessen unter Verwendung eines Repertoires theologischer Begriffe.

Inhaltsfelder:

IF 1 Der Mensch in christlicher Perspektive

IF 5 Verantwortliches Handeln aus christlicher Motivation

Inhaltliche Schwerpunkte:

w Der Mensch zwischen Freiheit und Verantwortung

Zeitbedarf: 20 Std.

Vereinbarungenn der FK:

- Ethisches Handeln an einem konkreten Beispiel (ethische Fragen am Lebensanfang oder Lebensende: z.B. Abtreibung, Suizidassistenz, Sterbehilfe)
- Versch. ethische Begründungsmodelle
- Menschenwürde

Unterrichtsvorhaben II:

Thema: „*Wie steht es mit der Gerechtigkeit und Frieden in der Welt?*“ *Christen verweisen auf biblische sowie heutige Beispiele für ein Eintreten für eine Zukunft in Solidarität und Gerechtigkeit*

Übergeordnete Handlungs- und Methodenkompetenzen:

- begegnen anderen religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen aus der Perspektive des christlichen Glaubens diskursiv sowie mit einer Haltung des Respekts und der Achtung,
- vergleichen Gemeinsamkeiten sowie Unterschiede von religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen und nutzen ihre Erkenntnisse im möglichen Dialog,
- entwickeln beispielhaft eigene Handlungsdispositionen im Umgang mit sich selbst, anderen und unserer Mitwelt in Auseinandersetzung mit christlichen Maßstäben,
- analysieren sachgerecht verschiedene Stellungnahmen hinsichtlich ihres Stellenwertes, ihrer Bedeutung und ihrer Wirkungen, unter Beachtung der spezifischen Textsorte.

Inhaltsfelder:

IF 5 Verantwortliches Handeln aus christlicher Motivation

IF 3 Das Evangelium von Jesus Christus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Gerechtigkeit und Frieden
- **Christliche Beiträge zu den aktuellen umweltethischen Herausforderungen (Obligatorik)**

w Zeitbedarf: 20 Std.

	Vereinbarungen z.B. Agenda 2030	der	FK:
Qualifikationsphase (Q2) – GK – Halbjahresthema – 2.Hj.: „Als Mensch Gegenwart gestalten – auf die Zukunft hoffen“			
<p><u>Unterrichtsvorhaben III&IV:</u> Thema: „Tod, wo ist dein Stachel?“ Jesu Kreuz und Auferweckung begründen ein neues Bild vom Menschen als Herausforderung für die Gegenwart Übergeordnete Handlungs- und Methodenkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • formulieren ihre eigene Überzeugung zur Frage nach Gott und dem Menschen und formulieren diese im Dialog, • verwenden reflektiert traditionelle religiöse Ausdruckformen in Aneignung oder Umgestaltung zum Ausdruck eigener Glaubensüberzeugungen oder verzichten begründet darauf. • beschreiben Sachverhalte in unterschiedlichen thematischen Zusammenhängen angemessen unter Verwendung eines Repertoires theologischer Begriffe, • identifizieren methoden- und kriterienorientiert religiöse Sprache und erläutern ihre Bedeutung. <p>Thema: „Hölle, wo ist dein Sieg?“ Hoffnungsbilder des Glaubens angesichts des Bewusstseins eigener Sterblichkeit und Untergangsszenarien Übergeordnete Handlungs- und Methodenkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • vergleichen Gemeinsamkeiten sowie Unterschiede von religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen und nutzen ihre Erkenntnisse im möglichen Dialog, • erschließen biblische Texte durch unterschiedliche methodische, insbesondere historisch-kritische, Zugänge, • analysieren methodisch reflektiert unterschiedliche religiöse Ausdrucksformen sprachlicher, bildlich-gestalterischer und performativer Art sowie Produkte der Gegenwartskultur mit religiöser Thematik sachgerecht. <p>Inhaltsfelder: IF 6 Die christliche Hoffnung auf Vollendung IF 1 Der Mensch in christlicher Perspektive IF 3 Das Evangelium von Jesus Christus</p>	<p><u>Unterrichtsvorhaben V:</u> . Vorbereitung Abiturgottesdienst</p>		

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Apokalyptische Bilder von Angst und Hoffnung; Apokalyptische Vorstellungen in der Gegenwartskultur (Obligatorik)
- ggf. Jesus von Nazareth, der Christus: Kreuz und Auferweckung

Summe Qualifikationsphase (Q2) – GRUNDKURS: ca. 55 Stunden